



Bundeskanzleramt



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Herrn  
Dietmar Polster  
Sprecher des Runden Tisches  
der Berufs- und Personengruppen  
der ehemaligen DDR  
Ferdinand-Avenarius-Straße 5  
01277 Dresden

**Carsten Schneider MdB**

Staatsminister beim Bundeskanzler  
Beauftragter der Bundesregierung  
für Ostdeutschland

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 400-2090  
FAX +49 (0) 30 18 10 400-2091  
E-MAIL carsten.schneider@bk.bund.de

Berlin, 18. August 2022

Sehr geehrter Herr Polster,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22. Juli 2022 mit der Bitte, im Dialog mit den Vertretern des Runden Tisches nach einer Lösung für Härtefälle bei der Rentenüberleitung zu suchen.

Bereits in unserem Gespräch am 1. Juli 2022 hatte ich deutlich gemacht, dass für mich die im Koalitionsvertrag vereinbarte Lösung für den Härtefallfonds gemäß den Eckpunkten vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales, die in einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe aus der letzten Legislaturperiode entwickelt wurden, im Vordergrund steht.

Ihren Vorhalt zu einem „Wortbruch“ muss ich entschieden zurückweisen. In der von Ihnen zitierten Bundestagsdrucksache (BT-Drs. 17/6486) vom 7. Juli 2011 wird gerade nicht von einem sog. „Gerechtigkeitsfonds“ gesprochen, sondern von Lösungen, die „im Interesse des Rechtsfriedens und der Vollendung der deutschen Einheit endlich abschließend geklärt werden“.

Es ist das Ziel der Bundesregierung, den Härtefallfonds umzusetzen. Bis zum 1. September 2022 wurden deshalb die Länder aufgefordert, eine verbindliche Position zu übermitteln, um die im Bundeshaushalt 2022 eingestellten Bundesmittel noch in diesem Jahr abrufen zu können.

Aufgrund bereits bestehender zahlreicher terminlicher Verpflichtungen im Monat September ist es mir leider nicht möglich, an Ihrer Veranstaltung in Leipzig mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen